

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

Sehr geehrte Vermieterin, sehr geehrter Vermieter,

in der AG Barrierefrei Wohnen mit Sitz in Friedrichshain-Kreuzberg engagieren sich neben Privatpersonen Expertinnen und Experten wie z.B. Vertreter_innen des Berliner Mietervereins, des Bezirks-Behindertenbeirats, der Bezirks-Seniorenvertretung, des Vereins „Die Rampenleger“, der Pegasus GmbH, der LOK.a.Motion GmbH und andere. Seit nunmehr einem Jahr setzen wir uns in der AG Barrierefrei Wohnen für die Verbesserung der Wohn- und Lebensbedingungen von älteren Menschen und/oder Menschen mit Behinderung im Bezirk ein.

Anbei übersenden wir Ihnen einen Fragebogen, den wir in Abstimmung mit dem Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung, Herrn Dr. Schneider, und der Behindertenbeauftragten von Friedrichshain-Kreuzberg, Frau Ulrike Ehrlichmann, erarbeitet haben, mit Bitte um Ihre Mitwirkung. Die Ergebnisse der Umfrage werden diesen (in Abstimmung mit dem Datenschutzbeauftragten) im Anschluss für ihre Arbeit zur Verfügung gestellt.

Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung schrieb bereits 2011 in seiner Studie: „Wenn (...) nur für die älteren Menschen mit Bewegungseinschränkungen entsprechende Wohnungsangebote zur Verfügung gestellt werden sollten, muss nach den vorliegenden Berechnungen das Angebot um das Vier- bis Fünffache ausgeweitet werden. Dies entspricht kurzfristig einem zusätzlichen Bedarf von ca. 2,5 Mio. barrierefreien/-reduzierten Wohnungsangeboten. Bis 2020 wird erwartet, dass der Bedarf auf ca. 3 Mio. ansteigen wird.“

Zielsetzung des Fragebogens ist es nun, zu ermitteln, welche Situation ältere Menschen und/oder Menschen mit Behinderung in Ihrem Wohnbestand in Friedrichshain-Kreuzberg vorfinden. Außerdem möchten wir Ihnen gleichzeitig unsere Unterstützung anbieten: Gerne beraten Sie die fachkundigen Handwerker_innen und Sachverständige für Barrierefreies Bauen des Vereins „Die Rampenleger“ unverbindlich zu allen Fragestellungen, die mit der Barrierefreiheit von Wohnungen oder Wohnumfeld zu tun haben.

Wenn Sie uns informieren, wem Sie die Bearbeitung des Fragebogens übertragen, nehmen wir auch gerne mit Ihrem Einverständnis den Kontakt zu dem/der Beauftragten auf.

Bei weiteren Fragen stehe ich selbstverständlich zu Ihrer Verfügung

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag der AG Barrierefrei Wohnen in Friedrichshain-Kreuzberg

Dipl. Ing. Luna Christine Weineck

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

Projektleitung und -Entwicklung
LOK.a.Motion GmbH Boppstraße 7
10967 Berlin
Fon +49/30/297 797 34
Mobil 0173 813 28 65 · Fax +49/30/297 797 39
Mail: luna.weineck@lok-berlin.de

Angaben zu Ihrem Wohnungsunternehmen

1. Kontaktdaten

Name des Unternehmens	<input type="text"/>
Straße/Haus-Nr.	<input type="text"/>
PLZ/Ort	<input type="text"/>
Vorname/Name	<input type="text"/>
Ansprechpartner_in	<input type="text"/>
Position Ansprechpartner_in	<input type="text"/>
Tel.	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>
Mobil	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>

Angaben zum Wohnbestand und dessen Beschaffenheit

2. Gesamtanzahl der sich in Ihrem Bestand befindlichen Wohnungen

Anzahl	<input type="text"/>
--------	----------------------

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

3. Bestand an Wohnungen gemäß der DIN 18040-2 bzw. DIN 18024

Anzahl Wohnungen

4. Bestand an behindertengerecht angepassten Wohnungen

Anzahl Wohnungen

5. behindertengerechte 1-2 Zimmer-Wohnungen

Anzahl Wohnungen

6. barrierefreie Wohnungen mit barrierefrei zugänglichen Nebenräumen (z.B. Waschküchen, Mieterkeller)

Anzahl Wohnungen

7. seniorengerechte Wohnungen mit stufenlos erreichbaren Nebenräumen (z.B. Waschküchen, Mieterkeller)

Anzahl Wohnungen

8. Ihre Anmerkungen zum Wohnbestand

Erschließung der Wohnungen

9. stufenlos erreichbare Wohnungen

Anzahl Wohnungen

10. stufenlos erreichbare Wohnungen im Verhältnis zum Gesamtbestand

in Prozent

11. Wohnungen mit Fahrstuhlerschließung auf der halben Treppe

Anzahl Wohnungen

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

12. Wohnungen mit Fahrstuhlerschließung auf Geschossebene

Anzahl Wohnungen

13. Wohnungen mit Fahrstuhlerschließung nach DIN EN 81-70

Anzahl Wohnungen

14. Treppenhäuser mit beidseitig angebrachten Handläufen

Anzahl zugehöriger
Wohnungen

15. Treppenhäuser mit einseitig angebrachten Handläufen

Anzahl zugehöriger
Wohnungen

16. Ihre Anmerkungen zur Erschließung

Angaben zum Wohnumfeld

17. Sind öffentliche Zugänge und Aufgänge vorschriftsmäßig ausgeleuchtet?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

18. Sind die Aufgänge und Flure zu den Wohneinheiten vorschriftsmäßig ausgeleuchtet?

- Ja
- Nein
- Weiß nicht

Ihr Kommentar

19. Sind die Müllanlagen barrierefrei zugänglich?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

20. Sind die Müllanlagen nach Vorschrift beleuchtet?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Angaben zu Abstellplätzen für Rollatoren, Rollstühle, Kinderwagen...

21. Zu wieviel Prozent der barrierefreien Wohnungen sind Abstellplätze vorhanden?

in Prozent

22. Sind alle Abstellmöglichkeiten überdacht?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

23. Sind die Abstellmöglichkeiten nach Vorschrift beleuchtet?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

24. Sind die Abstellmöglichkeiten gesichert gegen Fremdzugriff?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

25. Sind die Abstellmöglichkeiten stufenlos erreichbar?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Angaben zur Vermietung von barrierefreiem Wohnraum

26. Sind alle barrierefreien Wohneinheiten an Mieter_innen mit Bedarf auf barrierefreien Wohnraum vermietet?

- ja
- nein
- weiß nicht

wenn nein, warum nicht?

27. Bieten Sie frei werdenden barrierefreien Wohnraum auf offenen Portalen und Medien an?

- ja
- nein
- weiß nicht

wenn ja, auf welchen Portalen?

28. Besteht eine Zusammenarbeit Ihrerseits mit Vertretungen zur Verbesserung der barrierefreien Wohnsituation?

- keine
- Behindertenvertretungen
- Seniorenvertretungen
- andere Vertretungen, Behörden oder soziale Träger

Wenn ja, welche?

29. Wohnungsanpassung: Müssen Ihre Mieter_innen bei behindertengerechter Anpassung des Wohnraumes diesen bei Auszug zurückbauen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

30. Wohnungsanpassung: Verlangen Sie Kautio für den Rückbau von barrierefreien Anpassungen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

31. Wohnungstausch: Gibt es für ältere Bestands-Mieter_innen oder Bestands-Mieter_innen mit Handicap die Option, zu gleichen Mietkonditionen in eine frei werdende Erdgeschoss- bzw. barrierefrei erschlossene Wohnung zu ziehen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Angaben zum Service für Mieter_innen

32. Gibt es zuständige Mitarbeiter_innen, die telefonisch und persönlich direkt für Ihre MieterInnen erreichbar sind?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

33. Gibt es zuständige Mitarbeiter_innen, die Mieter_innen telefonisch und persönlich fachlich qualifiziert zu individuellen Wohnungsanpassungen und Anpassungen des Wohnumfelds beraten?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

34. Empfehlen Sie Pflegestützpunkte und/oder andere Kooperationspartner_innen, damit Mieter_innen zur Wohnungsanpassung beraten werden?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

35. Gibt es fachlich qualifizierte zuständige Mitarbeiter_innen, die Mieter_innen bei der Koordination von Bauarbeiten zur Wohnungsanpassung sachgerecht begleiten?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

36. Beschäftigt Ihr Unternehmen Planer_innen und/oder Handwerker_innen, die für barrierefreies Bauen zertifiziert sind?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

37. Gibt es Nachbarschaftshilfe für bedürftige Mieter_innen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

38. Gewährleistet Ihr Fahrstuhl-Service-Vertrag jeweils eine Reparatur in angemessener Zeit?

- ja
- nein
- weiß nicht

Ihr Kommentar

Angaben zur Zukunftsplanung

39. Planen Sie Service-Mitarbeiter_innen einzustellen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Wenn ja, für welche Angebote/Dienstleistungen?

40. Wie viele barrierefreie Wohnungen sollen bis 2020 durch Wohnungs-Anpassung erschlossen werden?

Anzahl barrierefreier Altbau-
Wohnungen

41. Wie viele barrierefreie Wohnungen sollen bis 2020 durch Neubau erschlossen werden?

Anzahl barrierefreier Neubau-
Wohnungen

42. Gibt es Planungen zu alternativen Wohnmodellen in Ihrem Wohnbestand (z.B. Mehrgenerationenwohnen, Senioren-WGs)?

- ja
- nein
- weiß nicht

Wenn ja, welche?

Erhebung zur Wohnsituation älterer Menschen und von Menschen mit Behinderung

43. Sehen Sie Hindernisse, mehr barrierefreien Wohnraum in Ihrem Wohnbestand zu schaffen?

- ja
- nein
- weiß nicht

Wenn ja, welche?

Ihr Informationsinteresse

44. Wünschen Sie mehr Informationen zur AG Barrierefrei Wohnen in Friedrichshain-Kreuzberg?

- Ja
- Nein

Ihr Kommentar

45. Haben Sie Interesse an einer Informationsveranstaltung zur Wohnungsanpassung für Ihre Mieter_innen?

- Ja
- Nein

Ihr Kommentar

46. Haben Sie Interesse an einer Informationsveranstaltung zur Wohnungsanpassung für Ihre Mitarbeiter_innen?

- Ja
- Nein

Ihr Kommentar

47. Wünschen Sie weitere Informationen zu Barrierfreiem Bauen / Wohnungsanpassungen per E-Mail/Newsletter?

- ja
- nein

Ihr Kommentar